



1. Advent 2019  
Kirchenwahlen.de



Info **1**

17. Oktober 2018

# Kirchenwahlen 2019

## Kontaktdaten

### Der Termin

Die allgemeinen Kirchenwahlen finden am **1. Dezember (1. Advent) 2019** statt.

### Die Grundlage

Die rechtlichen Grundlagen für die Durchführung der Kirchenwahlen stehen in der **Grundordnung (GO)** der Evangelischen Landeskirche in Baden und im **Leistungs- und Wahlgesetz (LWG)**. Die für diese Wahl maßgebliche Fassung wird von der Synode auf ihrer Herbsttagung im Oktober 2018 verabschiedet.

### Das Wahlverfahren

Die Kirchenwahlen werden - wie auch 2013 - als **allgemeine Briefwahl** durchgeführt.

### Information und Hilfe ...

... gibt es zu allen Themen rund um die Kirchenwahlen im **Wahlbüro** in Karlsruhe und auf unserer Internetseite.

Ansprechpartner : **Bernd Lange, Annette Barth und Jörg Stephan**

Mail: [kirchenwahlen@ekiba.de](mailto:kirchenwahlen@ekiba.de)

Telefon: **0721 / 9175 - 602**

Telefax: **0721 / 9175 - 25 - 602**

Brief: **Postfach 2269, 76010 Karlsruhe**

Internet: [www.kirchenwahlen.de](http://www.kirchenwahlen.de)

Intranet: [meinekiba.net](http://meinekiba.net)

Persönlich: **Blumenstraße 1-7, 76133 Karlsruhe**



v.l.n.r: Jörg Stephan, Annette Barth, Bernd Lange

## Weitere Unterstützung

### Gemeindeberatung

Vielleicht wollen Sie die Vorarbeit zur Kirchenwahl nutzen, um ein wenig intensiver über Ihre Gemeinde nachzudenken, und wünschen sich Beratung. Die Gemeindeberatung ist ein internes Beratungsangebot der Evangelischen Landeskirche in Baden.

Die Gemeindeberatung arbeitet

**lösungsorientiert:** Gemeinsam werden Lösungswege und Handlungsmöglichkeiten gesucht.

**unparteiisch:** Die Ältestenkreise entscheiden über die Inhalte und Ziele der Beratung.

**Kompetent:** Die Beraterinnen und Berater sind Spezialisten für die besonderen, geistlich begründeten organisatorischen Grundlagen unserer Kirche.

**Ansprechpartner:** Matthias Hantke,  
**Telefon:** 0721 / 9175 - 108  
**Mail:** [matthias.hantke@ekiba.de](mailto:matthias.hantke@ekiba.de)  
**Internet:** [www.ekiba.de/html/content/beratung\\_fuer\\_gemeinden.html](http://www.ekiba.de/html/content/beratung_fuer_gemeinden.html)

## Ihre nächsten Schritte

### Ein grobes Raster

Der nachfolgende Phasenplan soll ein grobes Raster darstellen und Ihnen einen zeitlichen Überblick über die anstehenden Aufgaben rund um die Kirchenwahlen geben. Der ausführliche Zeitplan wird voraussichtlich in der November-Ausgabe des Gesetzes- und Verordnungsblattes veröffentlicht. Mit dem Phasenplan sollen Sie aber jetzt schon einen groben Überblick erhalten.

Zu allen Phasen wird es Materialien für Sie zur Unterstützung geben. Teils werden Sie diese über [kirchenwahlen.de](http://kirchenwahlen.de) selbst ausdrucken können, teils werden wir Ihnen diese in gedruckter Form zur Verfügung stellen.

Im Anschluss an den Phasenplan geben wir Ihnen noch einen kurzen Überblick was gerade im Evangelischen Oberkirchenrat für Vorbereitungen laufen. Seit gut einem Jahr sind wir am Planen und Entwickeln und kommen jetzt in die „heiße Phase“ der Vorbereitungen. Ab Dezember werden wir Ihnen - dem zeitlichen Ablauf entsprechend - verschiedene Materialien zur Verfügung stellen.

### Information

Wir halten Sie per Mail auf dem Laufenden! Beachten Sie bitte auch die Internetseite [kirchenwahlen.de](http://kirchenwahlen.de) oder [meinekiba.net](http://meinekiba.net).

# Phasenplan

## Phase 1:

### Das letzte Amtsjahr nutzen

#### Die Kirchenältesten

- ziehen eine persönliche Bilanz ihrer Amtszeit
- überlegen, ob sie weiter machen wollen

#### Der Ältestenkreis

- wertet die zu Ende gehende Legislaturperiode aus
- plant mit Blick auf das letzte Amtsjahr die noch abzuschließenden Aufgaben
- benennt anstehende Aufgaben für die kommende Legislaturperiode
- fragt sich: (Wie) Haben wir unsere Aufgaben als Ältestenkreis erfüllt?

**Zeitraum: von Januar 2019 bis September 2019**

## Nicht aufhören anzufangen ...

### ... als Ältestenkreis, Pfarrer/Pfarrerin, Mitarbeitende

- sich zu fragen, welche Menschen im Ältestenkreis gebraucht werden
- Menschen zur Mitarbeit in der Gemeinde und im Ältestenkreis gewinnen
- aktiv auf potentielle Kandidatinnen und Kandidaten zugehen
- Lust auf das leitend-verantwortliche Ehrenamt Kirchenälteste/r machen

**Zeitraum: während allen Phasen und darüber hinaus**

## Phase 2:

### Rechtliche Rahmenbedingungen schaffen

#### Der Ältestenkreis

- bestellt wahlberechtigte Gemeindeglieder für den Gemeindevwahlausschuss
- entscheidet ggf. ob die Wahl als Teilortswahl durchgeführt wird
- entscheidet ggf. über die Zahl der zu wählenden Kirchenältesten

**Zeitraum: von Dezember 2018 bis spätestens Ende Juni 2019**

## Phase 3:

### Auf dem Weg zu Wahl

#### Der Gemeindevwahlausschuss

- prüft das Wählerverzeichnis auf Richtigkeit und Vollständigkeit und bearbeitet ggf. Einsprüche
- informiert die Gemeinde über die Wahl und das Wählerverzeichnis
- fordert die Gemeinde, auf Wahlvorschläge einzureichen

#### Die Gemeindeglieder

- überlegen, wer sie im Ältestenkreis vertreten sollte
- reichen Wahlvorschläge ein

#### Der Gemeindevwahlausschuss

- prüft die Wahlvorschläge und erstellt die Wahlvorschlagsliste
- geht ggf. aktiv auf potentielle Kandidatinnen und Kandidaten zu und ergänzt die Vorschläge

**Zeitraum: von Juni 2019 bis Ende September 2019**

#### **Phase 4:**

##### **Zwei Monate vor dem Wahltag**

###### *Der Gemeindevwahlausschuss*

- bearbeitet ggf. Einsprüche gegen die Wahlvorschlagsliste
- stellt die Kandidatinnen und Kandidaten in einer Gemeindeversammlung vor
- organisiert die Kuvertierung der Stimmzettel zu den Briefwahlunterlagen
- sorgt für die Verteilung der Briefwahlunterlagen an die wahlberechtigten Gemeindeglieder

**Zeitraum: Oktober 2019 bis spätestens zum 16. November 2019**

#### **Phase 5:**

##### **Am Wahltag**

###### *Die Gemeinde*

- feiert einen Gottesdienst zur Kirchenwahl

###### *Der Gemeindevwahlausschuss*

- ist als Ansprechpartner bei der letztmöglichen Abgabe der Wahlbriefe vor Ort
- zählt die Stimmen in öffentlicher Sitzung aus
- stellt das Ergebnis der Wahl fest und teilt dieses dem EOK mit

**Zeitraum: am 1. Dezember 2019 (1. Advent)**

#### **Phase 6:**

##### **Nach der Wahl ...**

###### *Der Gemeindevwahlausschuss*

- gibt der Gemeinde das Ergebnis bekannt
- teilt dem EOK statistische Daten mit
- wirkt ggf. bei der Bearbeitung von Wahlanfechtungen mit
- vernichtet nach rechtswirksamen Abschluss der Wahl die Wahlunterlagen

###### *Der/ Die Gemeindepfarrer/ Gemeindepfarrerin*

- sorgt für die Verpflichtung der gewählten Kirchenältesten (Beginn der Amtszeit)
- führt die Kirchenältesten im Gottesdienst ein

**Zeitraum: nach dem 14. Dezember 2019 bis spätestens Ende Januar 2020**

#### **Phase 7:**

##### **... den Anfang gestalten**

###### *Der neu gewählte Ältestenkreis*

- organisiert die Arbeit im Ältestenkreis
- entsendet durch Wahl Synodale in die Bezirkssynode
- entwickelt Perspektiven und legt Ziele fest
- formt sich zum Team und öffnet sich für die geistliche Dimension des Amtes

**Zeitraum: im ersten Amtsjahr**

## Was läuft im EOK

### Arbeitshilfen

Verschiedene Materialien werden gerade für Sie erarbeitet. Diese stehen Ihnen nach und nach zur Verfügung. Es lohnt sich darum, immer mal wieder auf unsere Seite [kirchenwahlen.de](http://kirchenwahlen.de) oder ins Intranet zu schauen.

### Informationsbesuche

Im Laufe des kommenden Jahres wollen wir vom Wahlbüro gerne bei Ihnen in den Gemeinden vorbeikommen. Diese „Tour durch Baden“ wird gerade geplant. Sicher schaffen wir es nicht alle Pfarrämter aufzusuchen, aber einer der geplanten Besuche wird bestimmt in Ihrer Nähe stattfinden.

### Wahlunterlagen

Gemeinsam mit dem Meldewesen und dem Kirchlichen Rechenzentrum werden die notwendigen Schritte für die Erstellung und den Versand der Wählerlisten und der Briefwahlunterlagen erarbeitet und geplant. Dabei fließen natürlich auch die Erfahrungen der letzten Wahl mit ein.

### Informationstechnologie

Da die Landeskirche zum Zeitpunkt der Kirchenwahlen nicht mehr mit dem Programm Lotus Notes arbeiten wird, muss Ihnen ein alternatives Programm zur Eingabe der Wahldaten zur Verfügung gestellt werden. Hier arbeiten wir mit Unterstützung von benachbarten Landeskirchen an einer Lösung.

### Öffentlichkeitsarbeit

für verschiedene Zielgruppen werden Kommunikationsstrategien erarbeitet. Zum einen für die Gemeindeglieder und die interessierte Öffentlichkeit. Zum anderen speziell für alle, die mit der Vorbereitung der Kirchenwahlen beschäftigt sind.

### Leitungs- und Wahlgesetz

Das LWG wurde an manchen Punkten überarbeitet und liegt der Landessynode zur Verabschiedung vor. Dies wird kommende Woche auf der Herbsttagung darüber beraten. Parallel dazu entsteht eine Handreichung, die Sie durch die Wahl begleiten wird.

### Internetauftritt

Die Homepage [kirchenwahlen.de](http://kirchenwahlen.de) wurde überarbeitet und wird nach und nach mit Informationen gefüllt. Die Homepage ist für alle Interessierte gedacht, besonders aber natürlich für alle, die sich aktiv mit den Kirchenwahlen beschäftigen.

### Für die neue Amtsperiode

Für die neue Amtsperiode wird gerade das Ältestenhandbuch überarbeitet. Daneben wird ein Fortbildungsangebot für neu gewählte Kirchenälteste entwickelt. Dieses wird im ersten Amtsjahr flächendeckend angeboten werden.

## Das Logo der Kirchenwahlen

### Die Idee

Wir haben uns für die Kirchenwahlen 2019 bewusst gegen einen Wahlslogan - oder auch Claim genannt - entschieden und „nur“ ein Logo entwickelt auf dem die wichtigsten Informationen in Bild und Wort zusammengefasst sind.

### Die Aussage

Das Kirchengebäude symbolisiert um wen es geht. Der Briefumschlag um was es geht. Der Text verrät das Datum und nochmal um was es geht. Gleichzeitig gibt er bekannt wo weitere Informationen zu bekommen sind.

### Nutzung

Dieses Logo können Sie über [kirchenwahlen.de](http://kirchenwahlen.de) oder [meinekiba.net](http://meinekiba.net) herunterladen und nutzen. Vielleicht verwenden Sie es im kommenden Jahr in allen Briefen oder als feststehendes Element im Gemeindebrief.

